

Kritische Online-Edition der Tagebücher
Michael Kardinal von Faulhabers (1911–1952)

Tagebucheintrag vom 28. Oktober 1931

Nachlass Faulhaber 10014, S. 69

Stand: 14.05.2024

Hinweis

Die Bereitstellung von Inhalten der Kritischen Online-Edition der Tagebücher Michael Kardinal von Faulhabers im PDF-Format stellt lediglich ein Hilfsmittel für den Benutzer dar. Nicht alle in der Online-Fassung vorhandenen Informationen werden auch in der PDF-Fassung dargestellt. Bitte verwenden Sie daher für Zitationen ausschließlich die Online-Fassung unter www.faulhaber-edition.de!

Mittwoch, 28. Oktober. Hans Lenhardt, bisher zum Studium bei Venio hier, kommt jetzt als Assistent ins Priesterseminar Bamberg. Macht später Doktor examen. Kurz.

Pater Guardian, Sankt Anton: Ob auf Sonntag, 27. Dezember, zur Antonius feier ein Hochamt? Ja.

Frau Ruderer - schwer krank, aber jetzt seit März nicht mehr im Krankenhaus, Insulinspritzen nach Tausend. Ihr Sohn im Beruf sehr fleißig und gewissenhaft. Erhält ein Evangelium.

Pfarrer Appel von Gilching: Bringt Album über den Kinder garten. 50 M. für diesen Hort.

Graf Oberndorff: Bringt mir seine Rede von Nürnberg. Will nicht Vorsitzender der Katholischen Aktion werden, aber dabei sein.

Heute die vier Kisten ausgepackt, die den vaticanischen Ricevitore [*Ital.* „Empfänger“] enthalten.

Heute Gegenbesuch bei Prinz Georg, der bereits abgereist, und Rector De Moll, der nicht mehr Tengstraße 25 wohnt, wie auf seiner Karte steht.